IMT Nuremberg Archives

H – 1450

International Court of Justice

Teilgebiet XVI Seite: 1

1 Lfd.Nr. innerhalb d. Teilgeb.	2 Des Erklaerenden Name und Aufenthaltsort	3 Der Affidavits lfd. Nr.	u.Datum	4 Auszugsweiser Jnhalt der Affidavits	5 Bemerkunge
	Neithart, Vikt. Darmstadt, C 91	202	24.4.46	Nicht im Einsatz gewesen. Keine Kenntnis über Vorkommnisse und Stärke beth. des Verbandes außer die Ostgebiete.	
	Paar, Viktor Franz	204	24.4.	Nie im Einsatz gewesen. Nur im Übergriffen, die irgendwo mit irgendwann im Einsatz stattgefunden haben sollen, gehört; aber selbst, daß es mal dabei um irgendwelche übergriffe Zivilpersonen handelte kenne.	
	Meyer, Paul	207	25.4.	Nicht im Einsatz gewesen - über Einzelheiten u. Vorkommnisse mit dortige Stärke nicht bekannt geworden.	
	Morgenstern, Emil	208	25.4.	Erlaß über Verbot von Mißhandlungen und Plünderungen wurde in regelmäßigen Abständen während meiner Einsatz im Frühjahr bekannt gegeben. Über die Tätigkeit der Einsatzgruppen nichts bekannt geworden. Über die Tätigkeit im Einsatzgruppenbereich der bzw. u. der SD ist mir nichts bekanntgeworden.	
	Apitz, Wilh.	211	25.4.		
	Beck, Alfred	216	25.4	Über die Tätigkeit der Einsatzgruppen ist mir nichts bekannt.	
	Gerwing, Erwin	221	25.4.	Bezügl. Mißhandlungen in den Bes.Gebieten wurde im Kameradenkreisen davon gesprochen, daß Zuwiderhandlungen streng bestraft werden. Näheres Einsatz Polen nichts von Sonderaufgaben der Einsatzgruppen bekannt geworden.	
	Morgenbrod, Walter	233	25.4.	Einsatzkommando VIII in Magdeburg führte in allen Partisanen-ortschaften durch.	
	Donath, Richard	235	25.4	Aufgabe im Operationsgebiet hauptsächlich Partisanenbekämpfung, dabei waren die Bestimmungen über das Verhalten im Dienst gültig.	
	Hildebrandt, Franz	241	24.4.	Über Einsatzgruppen bzw. bzw. u. SD oder Sonderformationen kann ich keine Angaben machen.	

H1450 - 0002

H1450 – 0003

Dietze Alfred	Sammlung C 91	248	25.4.	Von fünf Informationen über den Befehl zur Vorbereitung und Durchführung verschiedener Massaker ist mir nichts bekannt geworden.
Mecke, Curt,	"	260	25.4	Die Tätigkeit der Einsatzgruppen in den bes. Ostgebieten betreffend kann persönlich in der Bekämpfung der Partisanen u. Saboteure.
Fenner, Kurt	"	262	25.4.	Ukrainer wurden als Kräfte eingesetzt, um alle kriminal-polizeilichen Vorkommnisse über Landsleute zu bearbeiten über Tätigkeit der Einsatzgruppen keine Kenntnis; da im März 1942 in der Ukraine bereits stationäre Dienststellen (BDS Kiew) über die Tätigkeit der Einsatzgruppen im Osten viel mehr.
Bickel, Georg	"	265	26.4	
Dreising, Kurt	"	266	25.4.	Von SS u. Pol-gericht Krakau wurden viele Personen angeklagt wegen Verstoßes gegen das Verbot von Mißhandlungen, wegen Erpressung, Nötigung und anderen Straftaten wenig bekannt.
Vesiger, Emil	"	270	25.4.	über Tätigkeit der Einsatzgruppen nichts bekannt.
Hinkel, Hans	"	278	24.4	über " " " " in den besetzten Ostgebieten ist mir nichts bekannt geworden.
Fünfsteller, Ernst	"	290	25.4.	über die Tätigkeit der Einsatzgruppen in den bes. Ostgebieten ist mir nichts bekannt.
Rückert, Alfred	"	292	26.4.	Meine Kenntnis von der Tätigkeit der Einsatzgruppen.
Harzbecker Ernst	"	297	25.4	über die Tätigkeit der Einsatzgruppen in den besetzten Ostgebieten ist mir nichts bekannt.

Teilgebiet XVI Seite: 3

1 Lfd.Nr. innerhalb d. Teilgeb.	2 Des Erklaerenden Name und Aufenthaltsort	3 Der Affidavits lfd. Nr.	u.Datum	4 Auszugsweiser Jnhalt der Affidavits	5 Bemerkunge
	Jahn, Keller, Darmstadt C91	295	24.4.	über die Aufgaben u. Tätigkeit der Einsatzgruppen eine Aussage kann nicht gemacht werden.	
	Freudenberger, Friedrich -	302	24.4.	über vorgänge, Aktionen usw. Einsatzaufgaben der Sipo in den besetzten Gebieten, insbes. im Osten, habe ich nie etwas gehört.	
	Bessler, Walter - -	303	24.4.	über die Tätigkeit der Sipo in den bes. gebieten habe ich nie etwas erfahren (Kenner)	
	Müller, Ludwig - -	307	25.4.	über die Tätigkeit der im Zusammenhang mit Ihrer gestellten Tätigkeit Angehörigen der Sipo kann nichts bekannt	
	6. Klingelhöfer Willi - -	310	25.4.	über die Aufgabenkreise der Sipo u. des SD in den bes. gebieten habe ich nichts erfahren.	
	Brüsel, Arno - -	314	25.4	über die Tätigkeit der Einsatzgruppen nichts bekannt.	
	Christiansen, Nikolaus -	316	24.4.	" " " - Einsatzkommandos sowie über die für die mitgeteilten Gebiete Genannten ist nichts bekannt.	
	Schmidt, Emil	318	24.4	Die Tätigkeit der Einsatzgruppen in den Ostgebieten kenne ich nicht	
	Berthold, Heinrich	325	25.4.	Über die Tätigkeit der Einsatzgruppen nichts bekannt	

H1450 – 0004

Teilgebiet XVI ... 4

1 Lfd.Nr. innerhalb d.Teilgeb.	2 Des Erklaerenden Name und Aufenthaltsort	3 Der Affida- vits lfd. Nr.	u.Datum	4 Auszugsweiser Jnhalt der Affidavits	5 Bemerkunge
	Brendel, Wilhelm, Darmstadt C 97	322	25.4.	Von der Türkei hat die Hilfe in den ber. Ortschaften habe mit Brandbrief oder auf andere Weise keine Kenntnis erhalten über die Einzelheiten sind keine Angaben machen, da sie nicht im Einzelnen.	
	Schmidt, Joseph — —	328	27.4.		

H1450 – 0005

Teilgebiet XVI

1 nbr. Lfd.Nr.	2 affiants name and domicil Des Erklaerenden Name u. Aufenthaltsort:	3 affidavits nbr. Der Affidavits lfd.Nr.	date u.Datum:	4 Extract Index of Affidavits Auszugsweiser Inhalt der Affidavits:	5 note Bemerkung:
	Weiß, Anton, Darmstadt, C 94	959	15.4.46	Angabe einiger pers. Führer, deren Namen sich nicht genau	
				über haupt der Verfolgung erkennt haben, sowie die Einsatz-	
				gruppen usw. wie folgt gegliedert: Einsatzgruppe A: Stahlecker, an	
				der Front kommend, dann Jobst (SD), dann v. Pifrader (Stapo), dann	
				Panzinger (Kripo). Einsatzgruppe B: Nebe (Amtschef V), Naumann (SD),	
				Müller (Amtschef IV), Ehrlinger (SD). Einsatzgruppe C: Raasch (SD), Thomas (SD),	
				Böhme (SD). Einsatzgruppe D: Ohlendorf (SD, Amtschef III), dann	
				Bierkamp (Kripo). Über die Tätigkeit der Einsatzgruppen fanden nicht	
				einer Reihe von Dienststellen der Ordnungspolizei" Erhebungen	
				von Augenzeugen über die Beteiligung an der Bekämpfung der	
				Partisanen. Der Affiant [illegible] Erschießungen von Juden wurde	
				von den Beamten der Heimatpolizei als eigentliche Aufgabe der	
				Einsatzgruppen angesehen. Von Judenerschießungen war	
				nichts bekannt.	

Teilgebiet XVI

1 Lfd.Nr. innerhalb d. Teilgeb.	2 Des Erklaerenden Name und Aufenthaltsort	3 Der Affidavits lfd. Nr. u. Datum		4 Auszugsweiser Jnhalt der Affidavits	5 Bemerkunge
1	Spenrath, Peter Neuss	931	17/5.46	12/5. - Okt. 43 Einsatz Rußland (BdS Riga, Kdo 2). In dieser Zeit kein Fall einer unbefugten Tötung bekannt geworden.	
2	Kück, Heinrich Paderborn-Sennelager	933	17/5.46	Sept. 41 - Aug. 43 Einsatz Frankreich. Empfing Bekanntgabe der Strafen, die in Befehlsform veröffentlicht wurden, sowie des Erlasses des RSHA, die Mißhandlungen unter Strafe stellte. Bekanntgabe wurde durch Unterschrift bestätigt.	
3	Wellig, Hermann Paderborn-Sennelager	934	29.5.46	April 40 - Ende 41 Einsatz Norwegen - Oslo -: Durchführung der Exekutivmaßnahmen, Verhaftungen, Beschlagnahmen, Schließung der Auslandsbuchhandlungen, Erfassung aller in Frage kommenden politischen Angehörigen der ehem. Feindstaaten, gleiche Internierungen, Überführung ins Reichsgebiet. Diese Maßnahmen erfolgte in Einvernehmen mit dem Sicherheitsdienst, der USA-Gesandtschaft in Oslo und unter Beteiligung der norweg. Polizei. Schriftl. Anordnungen von Befehlen in Auslandssachen. Seiner Einlieferung in verwundet aufgefundenen brit. Kommandeur von Mängeln durch Vernehmungen im Militär-Krankenhaus in Oslo, RSHA entschied, daß die Kosten für weitere Behandlung nicht Norwegen zu tragen hatte.	

H1450 - 0007

H1450 – 0008

Teilgebiet XVI Bd. 3

1 Lfd.Nr. innerhalb d. Teilgeb.	2 Des Erklaerenden Name und Aufenthaltsort	3 Der Affidavits lfd. Nr. u. Datum	4 Auszugsweiser Jnhalt der Affidavits	5 Bemerkungen
71	Ferdinand Christian Rentstadt	70 25/IV	Jn ver wlt = Dienstz = kann dchs keine Angaben über Efr machen	
72	Jungbecker Helmut "	71 "	Z Zeitpunkt bestand 1 gute Freundschaft z Ang Efr, = durch Umgang mit Verwandten die Gelegenheit hatte. Jn unterstand die sta. Verfügung sowie die Judenaktion. Über Tätigkeit der Efr. ist mir nichts bekannt.	
73	Fiscke Hilten "	72 24/IV	Über die Tätigk. der Efr. = bin ich nicht im Klaren.	
74	Heine Max "	73 25/IV	Jn Dienststelle war ich nicht über Vorfälle = die in Frage kommen könnten, weil ich dort keine Angaben machen	
75	Apelt Kurt "	74 "	Über Tätigkeit der Efr. = die in Frage kommen könnten, habe ich nie etwas gehört, da ich mich in Frankreich meist getrennt befand.	
76	Malecki Emil "	78 "	Über nähere Vorgänge der Ehe ist mir nichts bekannt. Zum Beispiel, die in Frage kommen könnten, weil, über die Vorgänge kann ich keine Angaben machen.	
77	Ambrosch Karl "	79 "	Jn Dienststelle ist nicht, über Vorkommnisse bei d Ehe ist mir nichts bekannt geworden	
78	Schroth Kurt "	83 26/IV	Mann ist hier Mann z 1 politischer Pol. = Dienststelle Pol. selbstverständlich Gestapo Pol. selbständig arbeitete. Über Efr, kann ich keine Angaben machen, da ich nicht in Dienststelle war,	
79	Dr. Krug Richard Kriminalrat RSHA "	84 27/IV	Über Tätigk. in Frage kommen = die in Frage kommen könnten, ist mir nichts bekannt.	
80	Jungkamm Georg "	87 25/IV	Im Jahr 1941 - Ende 1942 war ich in Dienststelle Aufgabe des KdS dem ich als Kraftfahrer zugeteilt z als Feldwebel zugeteilt wurde war keine Vorgesetzten mit der Frage aufgaben gestellt. Material sicherzustellen z anzuweisen wie Filme der Zivilbevölkerung zu beschaffen Durchsuchung z Beschlagnahme Lagerung in Lagern über Landwirtschaftl. z industrielle Betriebe z den jeweiligen Zweck für steuerliche Zwecke, Die Befehle die = die Juden getroffen wurden, gelten auch = Dienststelle = phrühten Namen, Mund z Handlungen Alle Art von der verboten	
81	Hoffmann Emil Max "	88 26/IV	Über mündl. Befehle im Dienststelle habe ich keine K.	

1	2	3	4	5
Nr.	Name u. Anschrift	Zahl Datum	„Einsatzgruppen"	Bemerkungen
82	Muth August 691 Darmstadt	25.4.46 473	Über Verhältnisse in bes. Gebieten K. Kenntnis Keine Kenntnis über Tätigkeit der Einsatzgruppen.	1924 Schutzpolizei 1939-40 Stapo Kassel.
83	Sauer Josef 691 Darmstadt	26.4.46 475	"	Nov. 1940 zur Stapo Erfurt versetzt. (Buchdruckermeister)
84	Bämmchen Alois 691 Darmstadt	24.4.46 476	"	1941 Stapo Saarbrücken als Telefonist notdienstverpfl.
85	Ladiges Hermann 691 Darmstadt	27.4.46 485	~~"~~ 1.11.33 – 1.11.35 Stapo Hamburg.	
86	Paul Friedrich 691 Darmstadt	24.4.46 490	" 1.11.1940 Kriegsversehrter vom Waffen SS zur Stapo kommen.	

H1450-0009

H1450 – 0010

Teilgebiet XII Kiste 1.

1 Lfd.Nr. innerhalb d.Teilgeb.	2 Des Erklaerenden Name und Aufenthaltsort	3 Der Affida- vits lfd. Nr.	u.Datum	4 Auszugsweiser Jnhalt der Affidavits	5 Bemerkung
87	Böse Ernst - Ilmenau	102	25/IV	Mai 1941 – Juni 42 war ich im Lager [illegible] Buchenwald. Ich sah Ehr. [illegible] Ich sah Ehr. – Ehrenzeichen [illegible] Kommando war die jüdische Abt. [illegible]. Starke Ehr. hatte Holzpant. [illegible] Angeh. d. Ges. Die Behandlung der Ges. wurde m. W. in Buchenwald durchgeführt	
88	Pöll Wilhelm - [illegible]	104	24/IV	war kein SS-Mannschafts-Hütte. Ehr. war in [illegible] Arbeitsgebiet. Sie wurde [illegible] in Hilfspolizei [illegible] Angeh. d. Ges. [illegible] die Firma "Arbeitsamt" Firma [illegible] im Okt – Dez 1943 d. Gipo unter d. Bezeichnet "(b [illegible] d. Abt. [illegible] wurde im Gipo [illegible] Mehr SS-mässige Kleidungsstücke [illegible] trug Fellstiefel im Gipo SS gegr. Selbstgr. Spange, Blinden [illegible]	I III IV
89	Hellriegel Karl - [illegible]	105	25/IV	[illegible] Tätigkeit – [illegible] mir nicht bek.	

H1450 - 0011

Teilgebiet XVI Seite: 1

1 Lfd.Nr. innerhalb d.Teilgeb.	2 Des Erklaerenden Name und Aufenthaltsort		3 Der Affidavits lfd. Nr. u.Datum		4 Auszugsweiser Jnhalt der Affidavits	5 Bemerkunge
90	Kaiser Alfred	Tennstedt	111	28/IV	Er ist nicht = Eintritt war, sein ist nicht über die Tätigk. der Ffg.	
91	Schmaltz Hermann	"	112	26/IV	Von Juni 41 – Okt 1942 war ist = Eintritt, Tortze Tätigkeit gekennzeichnet wird einer Bescheinigung entnimmt diesbezügl. Angaben auf Grund sonstiger Unterlagen.	
92	Lichtenstein Otto	"	113	27/IV	Er ist nur = d. kr. Betrieb war, kann ist darüber keine Angaben machen.	
93	Arlt Herbert	"	114	24/IV	1943 war ist in Litauen tätig + von da zurückgekehrt die genauen Angaben waren z. Zeitpunkt nicht in der Heimat (d.h. nach Ges.Vo. z. Stelle)	
94	Hoffmann Alexander	"	116	25/IV	Weiß selbst, daß ist nicht = Eintritt war.	
95	Tietze Hans	"	117	26/IV	Arbeitszeit der Ffg. nicht bekannt, daß ist nicht = Eintritt war.	

H1450 – 0012

Teilgebiet Seite: 1 XVII

1 Lfd.Nr. innerhalb d.Teilgeb.	2 Des Erklaerenden Name und Aufenthaltsort	3 Der Affidavits lfd. Nr. u.Datum	4 Auszugsweiser Jnhalt der Affidavits	5 Bemerkunge
96	Karl Brezzi, Hamburg	715 9.3.46.	Wie im Einsatz gegenüber Verfolgungsmassnahmen Soldat nicht Verbrecher. Tätig i. 1937	

H1450 – 0013

Teilgebiet XII Liste 1

1 Lfd.Nr. innerhalb d.Teilgeb.	2 Des Erklaerenden Name und Aufenthaltsort	3 Der Affidavits lfd. Nr.	3 u.Datum	4 Auszugsweiser Jnhalt der Affidavits	5 Bemerkungen
97	Rudolph Hans-Wilhelm Frankfurt	91	28/IV	Bestätigt, daß Zeuge gegen Kommunismus und Nationalsozialismus eingestellt war. Als Experte für naturwissenschaftliche Gebiete (1943) schuldet er keinerlei gegnerische Berichte. Genaue Berichte über die Tätigkeit des Zeugen, wie sie die Anklage anführt, habe er nicht gehört. Er wundert sich, daß meine Tätigkeit = Mitglied der NSDAP, weder der nicht politische Experte angestellt noch = der Def. bezeichnet.	
98	Wendel Hugo "	93	"	Er habe keine Kenntnis der Tätigkeit des Zeugen.	
99	Eberhardt Wilhelm "	94	26/IV	Über Zeugen ist mir nichts bekannt.	
100	Luther Hans "	95	26/IV	Über Zeugen = der bes. Betrieb ist mir nichts bekannt, ist vor mir = bestanden.	
101	Theis Heinrich "	98	28/IV	Über Betätigung des Zeugen = bisher Liste bekannt.	

XVI

102	Fetz Hans 691 Darmstadt	133 26.4.46	Tätigkeit der Einsatzgruppen in Osten nicht bekannt.	1.5.38 Telefonist u. Fahrer bei Stapo. Im Kriege auf Ostensatz als Fahrer
103	Ernst Willi 691 Darmstadt.	134 24.4.46	Nein.	1.9.39 Eingestellter Stapo Berlin
104	Kalbinger Wilhelm 691 Darmstadt.	135. 26.4.46	Nein.	1925 Schutzpolizei, 1937 Stapo Frankfurt/Main.
105	Kell Karl 691 Darmstadt.	26.4.46 137	Nein.	21.11.42 von 8.F.Bol. zur Sipo wdienstverpfl. (Frankreich)
106	Kilper Max 691 Darmstadt.	26.4.46. 138	Nein.	1932 Dolmetscher Kripo Danzig 1939 Stapo
107	Hallenberg Ewald 691 Darmstadt.	139. 27.4.46	Nein.	25.10.19 Abstimmungspolizei. 1.1.31 Kripo Juni 1434 Stapo Marienwerder.
108	Echterbecker Willi 691 Darmstadt.	25.4.46 142	Nein.	Seit 39 Verwaltungsbeamter der Stapo Berlin.

H1450 – 0014

XVI.

1	2	3	4	5
Lfd.Nr. innerhalb d.Teilgeb.	Des Erklaerenden Name u.Aufenthaltsort	Der Affidavits lfd. Nr.u.Datum	Auszugsweiser Inhalt der Affidavits	Bemerkungen
109	Bauer Hans 6 IV Kämp 91 Darmstadt.	122 28.4.46	Nichts bekannt von Tätigkeit der Einsatzgruppen in besetzten Gebieten.	7.7.42 als Hilfsgehilfe notdienstverpflichtet zur Stapoleitstelle Mainz.
110	Peters August. 6 91 Darmstadt.	123 26.4.46	Tätigkeit der Einsatzgrup. pen nicht bekannt.	1933 oder 34 von Kripo zur Stapo versetzt. (Kriminalsekretär)
111	Schubert Hans 6 91 Darmstadt.	124 26.4.46	dto.	1.4.38 als Fahrer zur Stapoleitstelle Zwickau
112	Schönbein Martin 6 91 Darmstadt.	125 27.4.46	dto.	1.2.38 Kaiv. angestellter Stapo Frankfurt/Main. 11.6.40 B.d.S. Metz.
113	Kappersdmidt Ernst. 691 Darmstadt.	126 25.4.46	dto.	1926 Schutzpolizei, 1938 zur Stapo Wilhelmshaven versetzt. Obst. 1943 K.d.S. Bialystok.
114	Hans Jakob 691 Darmstadt	26.4.46 128	dto.	1.9.43 Stapo Darmstadt verpflichtet.

H1450 – 0015

XVII.

1	2	3	4	5
115	Echterbecker Willi 691 Darmstadt.	142 25.4.46	Nichts bekannt von Tätigkeit der Einsatzgruppen in besetzten Gebieten.	Seit 1939 Verwaltungsbeamter Stapo Berlin.
116	Rübelmann Peter. 691 Darmstadt.	148 25.4.46	Abw.	Schupo, Kripo, 1938 zur Stapo versetzt.
117	Hasenstein Paul 691 Darmstadt	154	Abw	Seit 1920 Polizeibeamter Kriminalsekretär.
118	Nöthnagel Christian 691 Darmstadt.	155 26.4.46	Abw.	1921-37 Schutzpolizei 1937 Kripo.
119	Heinrich Karl. 691 Darmstadt.	158 26.4.46	Abw.	1928-37 Schutzpolizei 1937 Stapo Kassel.
120	Lothar Henzel 691 Darmstadt.	160 27.4.46	Abw.	1935 Grenzpolizei
121	Peter Heinrich 691 Darmstadt	27.4.46 167.	Abw.	1941 von Waffenamt Stapoaußenstelle Heidelberg abkommandiert.
122	Backert Fritz 691 Darmstadt.	26.4.46 169	Abw.	1927 Landespolizei 1937 Grenzpolizei 1940-45 – Stapo Zeichenamt

1	2	3	4	5
123	Sack Andreas 691 Darmstadt.	171 24.7.46	Tätigkeit der Einsatzgruppen im Osten kann ich keine Abw. tungaben machen.	1933 von Kripo Köln zur Stapo Trier versetzt. Krim. O. Sekretär.
124	Klasen Paul 691 Darmstadt.	174 25.7.46	Erlasse u. Verordnungen in Verlegenheiten nicht bekannt.	1940 v. Schupo zu Stapo Darmstadt versetzt.
125	Göbel Fritz 691 Darmstadt.	180 26.7.46	war nicht im Einsatz, daher keine tungaben Abw., über Tätigkeit der Einsatzgruppen.	1928-38 Schutzpolizei 1938 Stapo Saarbrücken

H1450 – 0017

H1450 - 0018

XVII

1	2	3	4	5
Lfd.Nr. innerhalb d.Teilgeb.	Des Erklaerenden Name u.Aufenthaltsort	Der Affidavits lfd. Nr.u.Datum	Auszugsweiser Inhalt der Affidavits	Bemerkungen
126	Ludwig Arnold, Hamburg	469, 9.3.46.	Gehörte von 1941-45 [illegible] Verwaltungsangestellter [illegible] Kriegsmarinewerft/Bkhsp. Hamburg. Wusste bekannt, dass durch Bomben Dächer, Schornsteine, Fensterverglasung von jedem, der Überwachungen erfolgt wird.	

H1450 – 0019

Teilgebiet XII Blatt: 2

1 Lfd.Nr. innerhalb d. Teilgeb.	2 Des Erklaerenden Name und Aufenthaltsort	3 Der Affidavits lfd. Nr. u.Datum	4 Auszugsweiser Jnhalt der Affidavits	5 Bemerkunge
127	Fischer Karl Lemberg	110 25/II	Im Okt. 1941 wurde ich zur 1 E K – Lemberg kommandiert. Dort gelte für Mißhandlungen und andere strafb. Handlungen die gleich scharfe Ahndung wie im Falle Verstoßes der SS-Angehörigen (s. XXV) verfolgten Höchststrafe, die im Kriegsfall Todesstrafe war. Der Eingeteilte wurde in die Heimat zurückgeschickt. – Es folgt 1 zusammenfassende Schilderung der Tätigkeit der Sdr: a) Aufgaben: hauptsächliche dienstl. Tätigkeit mit Schwerpunkt Führung der Hauptkampfwege der Abt. Verhinderung von Sabotageakten gegen Abt.- u. Zivilobjekte, Sicherung u. Rückeroberung von Lemberg. Diese erfolgte stets zusammen mit der Abt. unter Befehl des jeweil. Abt.kommandeurs. Keine Maßn. gegen die Zivilbevölkerung. Es sind wohl viele Verhaftungen, die SD ja auch in Zivil vornahm, persönl. bekannt, bei denen persönl. gesellschaftl. oder wirtschaftl. Motive die Anzeige gegen einen Volksgenossen als gerechtfertigt erscheinen ließen, wenn sie auch gemäß Befehlslage als Sabotage behandelt. In einem Falle wurde ein Gebäude Stadtteil = Brand gesteckt, dem das benachbarte Gebäude gestürzt wurde, wobei sich Abt. befand. Festnahme von Juden erfolgte nicht. Zur Zwangsarbeitspflicht der Juden vgl. XIV, 1 zur Judenverfolgung s. XXV.	

Juden

Finke Karl: Zu der unter Hitler gelenkte die Führung der freiwillig [illegible] Volksdrama,
[illegible] die Wiederherstellung im Mittelstatt Theater [illegible],
die örtl Vereine oder Einzelkämpfer Manuel der Initiative - Zivilverwaltung,
aber der Gegenstand im all der sie die Aufgabe mitträgt.

b) Miliz: In örtlich gebotene Aufstand [illegible] aus der örtl Bevölkerung, für wenn gewählt
der militärische Führer ernannt [illegible] wurden zu Beginn der Gefangenschaft [illegible]
Kämpfen Bedingung war die [illegible] gesetzt, [illegible] Kampf [illegible]
Langsamkeit - Grausamkeit - der Gewalt [illegible] gegen [illegible] Gewalt oder
Unterdrückten Anarchie - Ordnung."

c) Banden Kennzeichnend für die Begriff die Banden die verschiedene Nationalitäten [illegible]
in der Ukraine. Polen Russen Ukrainer - und sie aus [illegible] Grund die Bande tritt
Union - Ordnung - Gesetzlichkeit und die zu gegenseitige Abwehrung, [illegible] die
[illegible] Bevölkerung [illegible] der Miliz der deutschen Führer stellte. Eine [illegible] Bande
[illegible] [illegible] der Russe Krieg [illegible] bis ins Baltenland [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
Handeln die deutsche Führer zu Beginn der Bevölkerung mit eingesetzt war, große die Banden auf
die Truppe an, wobei stets Kameradschaft [illegible] [illegible] wurde". Die Banden treten dann immer
mehr in [illegible] Einheiten auf, [illegible] bei den Überfällen [illegible] sprechen, als handelt es sich um Truppe

H1450 - 0020

H1450 - 0021

XVI - Einsatzgruppen

1	2	3	4	5
Lfd.Nr. innerhalb d.Teilgeb.	Des Erklaerenden Name u.Aufenthaltsort	Der Affidavits lfd. Nr.u.Datum	Auszugsweiser Inhalt der Affidavits	Bemerkungen
128	Johann Schmidt, Gablingen	320 - 25.4.46.	Abschrift von Gefangenen an Wehrmacht für Beschäftigung von Banden im Osten.	richtige Schreibung

H1450 - 0022

Teilgebiet FA Seite: 1

1 Lfd.Nr. innerhalb d. Teilgeb.	2 Des Erklaerenden Name und Aufenthaltsort	3 Der Affidavits lfd. Nr. u. Datum	4 Auszugsweiser Jnhalt der Affidavits	5 Bemerkunge
58	Fichenscher Heinrich Schleiz 72	7 H/IV	[illegible]	
59	Hermann Friedrich " "	10 "	[illegible]	
60	Schmidt Josef Arnstadt	16 2H/IV	[illegible]	
61	Tillrich Friedrich "	28 26/IV	[illegible]	
62	Fritzsch Günther "	30 2H/IV	[illegible]	
63	Fleming Herbert "	31 25/IV	[illegible]	
64	Herzog Herbert "	34 25/IV	[illegible]	
65	Fritzsch Herbert "	36. "	[illegible]	
66	Engelhardt Alfred "	H1 "	[illegible]	
67	Hahn Alfred "	H3 26/IV	[illegible]	
68	Funk Willy "	H4 29/IV	[illegible]	
69	Eckart Friedrich "	H5 "	[illegible]	
70	Jung Christian "	H7 "	[illegible]	

XII Seite 2

1	2		3	4	5
44	Korell Karl	Feldwebel	49	25/IV	über Verhältnisse in Feindgebiet ist mir nichts bekannt.
45	Kramer Wilhelm	"	50	"	Kann über Feindtätigkeit keine Angaben über Sfr. möglich
46	Lehberg Gottfried	"	51	26/IV	Über Sfr. war ich nicht eingesetzt über Verhältnisse hinter Front
47	Meffert Hubert	"	52	26/IV	Über war nicht über Feindtätigkeit, daher über Sfr. nichts bekannt.
48	Tegelacke Karl	"	54	25/IV	Über Feindtätigkeit über Sfr. war ich nicht genau.
49	Timann Karl	"	56	26/IV	über Tätigkeit der Sfr. nichts bekannt.
50	Machold Waldemar	"	58	26/IV	Bild in mein Tätigkeit als Kdt. Ref. Leiter bei Kdos Einsatzstab sind mir keine Angaben oder Meldungen über die Tätigkeit der auf den Kampfstellen eingesetzten Sfr. der Sipo u. SD in den besetzten Gebieten bekannt geworden.
51	Pfeffenbach Ernst	"	59	"	Über Verhältnisse in besetzten Gebieten habe ich keine Angaben machen, da ich nie im Einsatzgebiet war.
52	Richter Otto	"	63	25/IV	über Tätigkeit der Sfr. kann ich aus eigener Wahrnehmung keine Angaben machen, da ich nie im Einsatz war, über Feindbekämpfung (Agent.)
53	Riese Ludwig	"	64	"	Als Vertr. Leiter bei EK 5, für mehrere Wochen zusammen mit Regierungsrat Meyer, Kripo Meyer u. Kriminalsekretär Meyer Operationsgebiet der Heeresgruppe, Aufgabe Führung der rückwärtigen Nachrichtenbüros im Frontgebiet, Verhinderung von Sabotage u. Spionage der deutschen Nachrichtenbüros.
54	Rolands Herbert	"	65	"	Über Sfr. weiß ich nur, daß sie zur Feindbekämpfung (Aufgabe) der Spionage in der besetzten Gebieten unter der Leitung des Führers Sipo-Stelle eingesetzt waren. Aus dem Tagesbefehl ist mir bekannt, daß Hilfsorgane der Angehörige der besetzten Gebiete waren.
55	Schiller Wilhelm	"	66	"	über Tätigkeit der Sfr. ist mir nicht direkte aus persönlicher Beobachtung bekannt geworden.
56	Schmidt Alfred	"	67	"	über Sfr. ist mir direkte nichts bekannt geworden
57	Schöpfer Hans		69	"	Über Tätigkeit der Sfr. in Polen ist mir nichts bekannt.

über Tätigkeit der Sfr. in Holland ist mir nichts bekannt.

H1450 – 0023

Seite 3

XVI. Einsatzgruppen

H1450-0024

1	2	3	4	5
Lfd.Nr. innerhalb d.Teilgeb.	Des Erklaerenden Name u.Aufenthaltsort	Der Affidavits lfd. Nr.u.Datum	Auszugsweiser Inhalt der Affidavits	Bemerkungen
34	Paul Sauer	223 - 3.4.46	Keine Kenntnis von der Tätigkeit der Einsatzgruppen.	
35	Hermann Schlenker	225 - 2.4.46	Keine Kenntnis von Sonderformationen. Tätigkeit der Einsatzgruppen: Bekämpfung von Verbrechen jeder Art.	
36	Hugo Urban	227 - 3.4.46	Verwaltung der Gefängnisse in besetzten Gebieten oblag meistens Schupo. Wo keine Schupo, waren Verwaltung der Gefängnisse der Kreis- od. Ortskommandanture unterstellt u. Bewachung durch Feldgendarmerie	
37	Max Graut	229 - 2.4.46	Keine Kenntnis von Tätigkeit der Einsatzgruppen	
38	Oskar Gröhl	230 - 4.4.46	Keine Kenntnis über Tätigkeit der Einsatzgruppen. Ordnungspolizei hatte Hilfswillige aus Einheimischen zur Sicherung von Objekten u. zur Partisanenbekämpfung. Gefängnisse in Bilgoraj u. Wloszczowa (Polen) unterstanden Poln. Verwaltung.	
39	Alfred Lampredit	233 - 3.4.46	Keine Kenntnis über Tätigkeit d. Einsatzgruppen im Osten. Von Verbrechen u. Grausamkeiten in den besetzten Gebieten erst nach Kriegsende, insbes. durch Anklage Kenntnis erhalten. Durch Einsatz in Rumänien u. Ungarn 1944/45 Kenntnis, dass dort Festgenommene Personen in landesübliche Gefängnisse mit landeseigener Verwaltung u. Bewachung eingewiesen wurden.	
40	Karl Schmidt	235 - 3.4.46	Von Verbrechen u. Grausamkeiten in den besetzten Gebieten vor Verhaftung keine Kenntnis gehabt	
41	Karl Zwiener	236 - 4.4.46	Über Tätigkeit der Einsatzgruppen nichts bekannt, über Grausamkeiten in den besetzten Gebieten erst nach Kriegsende, vor allem durch Anklage, Rundfunk u. Zeitungen Kenntnis erhalten.	
42	Fritz Franck	239 - 2.4.46	Von den in Anklage behaupteten Grausamkeiten in den besetzten Gebieten erst nach Verhaftung Kenntnis erhalten.	
43	Engelbert Gröber	240 - 2.4.46	Von den in Anklage behaupteten Grausamkeiten in den besetzten Gebieten vor Verhaftung nie Kenntnis erhalten.	

Kornwestheim, Camp 77

1.4

XVI. Einsatzgruppen

1 Lfd. No. innerhalb d. Teilgebietes	2 Des Erklärenden Name u. Aufenthaltsort		3 Der Affidavits Lfd. No. u. Datum	4 Auszugsweiser Inhalt der Affidavits	5. Bemerkungen
28	Albert Hartmannheim	Kornwestheim, Camp 73	241 - 4.4.46	Von den in Anklage behaupteten Grausamkeiten in den besetzten Gebieten erst nach Verhaftung durch Zeitungsnachrichten Kenntnis erhalten.	
29	Josef Höltl		242 - 5.4.46	Einsatzgruppe D (als KH, Küchenfunktionär bzw. im Wachdienst von April 42 - Okt. 42) bestand aus Stapo, Kripo + SD-Angeh. u. einer Wachtruppe, in der i. wesentl. Kommand. d. Grenzschutzes, der Polizei u. d. Waffen SS tätig waren. Daneben bestand Truppe aus Hilfswilligen (Wachdienst) meist Kaukasier u. Tataren. Von den Grausamkeiten in den besetzten Gebieten erst nach Gefangenschaft Kenntnis erhalten.	
30	Hugo Scharbert		243 - 5.4.46	Von den in Anklage behaupteten Grausamkeiten in den beseteten Gebieten erst nach Verhaftung durch Zeitungsnachrichten Kenntnis erhalten.	
31	Markus Rastetter		244 - 4.4.46	Von den Vorgängen in den besetzten Gebieten insbes. von der Tätigkeit der Einsatzgruppen in der Dienststelle der Stapo Karlsruhe nichts bekannt geworden. Von den in d. Anklt. behaupteten Grausamkeiten in den besetzten Gebieten erst nach Festnahme durch Zeitungen Kenntnis erhalten.	
32	Emil Roschker		245 - 2.4.46	Von den Grausamkeiten in den besetzten Gebieten erst nach Kriegsgefangenschaft Kenntnis erhalten.	
33	Albert Rupp		246 - 4.4.46	Von den Grausamkeiten in den beseteten Gebieten erst nach Kapitulation durch Zeitungen u. Rundfunk Kenntnis erhalten.	

H1450 - 0025

Seite 1

XVI. Einsatzgruppen

1	2	3	4	5
Lfd.Nr. innerhalb d.Teilgeb.	Des Erklaerenden Name u.Aufenthaltsort	Der Affidavits lfd. Nr.u.Datum	Auszugsweiser Inhalt der Affidavits	Bemerkungen
13	Georg Hofmann, Kornwestheim, C 73	186 15.4.46	Beamte der Stapo wurden in den Einsatz abgeordnet, Versahen Dienst unter ihrem Namen.	
14	Karl Faul	189 2.4.46	Keine Kenntnis der Aufgaben der Einsatzgruppen, insbes. der im Einsatz begangenen Verbrechen.	
15	Friedrich Zimmer	190-18.4.46	Keine Kenntnis von Tätigkeit der Einsatzgruppen im Osten	
16	Karl Senn	192-17.4.46	Keine Kenntnis von Tätigkeit in Einsatzgruppen	
17	Paul Sachs	193-3.4.46	Keine Kenntnis von Tätigkeit in Einsatzgruppen	
18	Adolf Lutz	195-18.4.46	Keine Kenntnis von Tätigkeit in Einsatzgruppen	
19	Willy Jäger	198-9.4.46	Keine Kenntnis von Tätigkeit in Einsatzgruppen	
20	Karl Imm	199-11.4.46	Während Einsatz im Osten von August 43- März 44 Keine Kenntnis von Misshandlungen u. dgl.	
21	Johann Huber	200 18.4.46	Einsatzgruppe II unterstand der Wehrmacht u. erhielt von den Wehrmachtsdienststellen Befehle u. Weisungen. Hatte Aufgabe unter Berücksichtigung der Wehrmachtsbelange Sicherheit in zugewiesenen Gebieten zu gewährleisten. Zusammensetzung: Innendienst: grösste Teil Angeh. d. Kripo Aussendienst: Gros aus Gendarmerie + Schupo. Keine Kenntnis von Misshandlungen u. Folterungen im Einsatz	Wichtige Aussage!
22	Karl Heidt	201-18.4.46	Keine Kenntnis über Tätigkeit in Einsatzgruppen	
23	Willy Hemer	202-9.4.46	Keine Kenntnis über Tätigkeit in Einsatzgruppen	
24	Walter Geissler	203-4.4.46	Keine Kenntnis über Tätigkeit in Einsatzgruppen	
25	Walter Dittmar	205-11.4.46	Keine Kenntnis über Tätigkeit in Einsatzgruppen	
26	Hans Joachim Boettcher	206 2.4.46	Aufgabe des Einsatzkommandos, Befriedung des Gebietes u. Bekämpfung von Verbrechen jeder Art. Für Partisanenbekämpfung unterstanden alle Verbände der Wehrmacht. Während Einsatz in Kroatien vom 1.11.43-25.4.45 Keine Kenntnis von Misshandlungen, Folterungen usw. Haftanstalt in Sarajewo, in die auch Sipo einwies, unterstand Kroatischen Zivilverwaltung.	
27	Herbert Hrabie	207 13.4.46	Während Osteinsatz (Februar 42 – April 43) bekannt geworden, dass Kosakenverbände auf eigene Faust Juden und Funktionäre der KP erschossen haben. – Russische Hilfswillige, die Russische Kriegsgefangene zu bewachen hatten haben Kranke, Fussverletzte dieser Gefangenen entgegen ausdrückl. Befehl erschossen. Bevölkerung hat diese Verfälle dann der Wehrmacht, Polizei angelastet.	wichtige Aussage!

Kornwestheim, Camp #5

Seite 2

XVI. Einsatzgruppen

1 Lfd. No. innerhalb des Teilgebietes	2 Name u. Aufenthaltsort des Erklärenden	3 Affidavits Lfd. No. u. Datum	4 Auszugsweiser Inhalt der Affidavits	5 Bemerkungen
1	Johannes Polze	208 - 3.4.46	Tätigkeit der Einsatzgruppen: Erkundung von Partisanengruppen u. Lagern, Vernehmung von Gefangenen und anschl. Überstellung an Wehrmacht	
2	Horst Kellmer	210 - 3.4.46	Die in Lublin aufgestellte Hilfspolizeiorganisation bestand aus Ukrainern u. Letten und unterstand dem HSSPF und Pol.-Führer. Keine Kenntnisse von den Grausamkeiten in den besetzten Gebieten.	
3	Hans Eckardt	211 - 2.4.46	Gefangene Partisanen wurden im besetzten Gebiet Kärnten u. Krain völkerrechtlich behandelt u. wie deutsche Polizisten im Krankenhaus Gallenfels ärztlich versorgt. Von Partisanen Zwangsrekrutierte Einwohner wurden bei Gefangennahme gut behandelt u. auf Wunsch ins Reich zur Arbeit vermittelt. - Als Hilfspolizeiorganisationen bestanden der slowenische Heimatschutz (freiwilliger Verband), dessen Übergriffe trotz Eingreifens deutscher Behörden nicht völlig zu verhindern waren, und die sog. Domobrancen. Daneben operierte auf eigene Faust gegen Kommunistische Partisanen die sog. „blaue Partei", eine Königstreue jugoslaw. Organisation. In ihr bestand Gehein-Bund „schwarze Hand", dem man zahlreiche Fememorde zur Last legte.	beachtliche Aussage!
4	Otto Preiss	212 - 4.4.46	Über Tätigkeit d. Einsatzgruppen im Osten Keine Kenntnis	
5	Fritz Jahns	213 - 10.4.46	Keine Kenntnis von den in Anklage behaupteten Grausamkeiten in den besetzten Gebieten.	
6	Willi Blohm	215 - 3.4.46	Keine Kenntnis von Folterungen u. Misshandlungen im Kommandeurbereich Kiew. Gefängnisse unterstanden der Deutschen Verwaltung, Keine Kenntnisse von Grausamkeiten in Ostgebieten.	
7	Max Röhrig	216 - 3.4.46	Keine Kenntnis der Tätigkeit in den Einsatzgruppen, insbes. Keine Kenntnis von Misshandlungen u. Folterungen in den besetzten Gebieten.	
8	Karl Gehb	217 - 3.4.46	Bei Kds Minsk bestand grössere Einheit weissruthenischer Hilfspolizei u. ab Dezember 1943 eine Einheit ukrainischer Hilfspolizei, die zu Wachdiensten, zum Schutz der Dienststellen u. zum Schutz von Nachschub u. der einheimischen Bevölkerung eingesetzt wurden. Verwaltung des Zentralgefängnisses in Minsk hatte Generalkommissar für Weissruthenien, Bewachung die Schupo. Einsatzgruppen der Sipo u. d. SD unterstanden den Militärbefehlshabern u. hatten Aufgabe, rückwärtige Heeresgebiet zu sichern u. im Partisanen Kampf nur aufklärend tätig zu sein.	beachtliche Aussage!
9	Albert Patlosi	218 - 3.4.46	Keine Kenntnis der Tätigkeit der Einsatzgruppen.	
10	Friedrich Benzer	219 - 3.4.46	Ausweisungen von Personen aus Lothringen erfolgten auf Befehl des Gauleiters bzw. d. Kreisleiter. EK Metz war lediglich ausführendes Organ, wie auch die beteiligte Schupo u. Gendarmerie	wichtige Aussage!
11	Martin Kamstädt	220 - 3.4.46	Verwaltung der Gefängnisse in Posen, Wronke (Warthe) u. Danzig lag ausschl. in Händen d. Deutschen Justizverwaltung.	
12	Gustav Oeder	222 - 3.4.46	Keine Kenntnis von den Aufgaben der Einsatzgruppen	

Kornwestheim, Camp 73

H1450 - 0027

H1450 – 0028

Teilgebiet XVI Seite:

1 Lfd.Nr. innerhalb d. Teilgeb.	2 Des Erklaerenden Name und Aufenthaltsort	3 Der Affidavits lfd. Nr. u. Datum	4 Auszugsweiser Jnhalt der Affidavits	5 Bemerkunge
129	Gelb Darmstadt	720 13/6 46	Gliederung: KdS Minsk u 4 Aussenstellen 1943	
130	Spielberg "	737 14/6 46	Berichterstattung der Einsatzgruppen zum Osten mit RSHA über Personalien; über Judenerschiessungen nichts bekannt, Geheimsachen stets verschlüsselt.	
131	Bräutigam "	738 13/6 46	Art u. Weise der Abordnung von Stapobeamten in die Einsatzgruppen bei Stapo Weimar	

H-1450

Gestapo - Index - Affidavits

XII

Stück: 166

H1450-0029